



Eltern für Kinder e.V.

APOM - Aide Pour les Orphelins de Maissade - Haïti

&

TTM - Traitement Ti Moun - Haïti

Nouvèl Desanm 2022

Bonjou tout moun,

zunächst einmal bedanken wir uns recht herzlich bei allen Spendern, Paten und Freunden für die erneut großzügige Unterstützung unserer Projektarbeit im Jahr 2022.

An dieser Stelle sei noch einmal erwähnt, dass kein einziger Cent eurer Spenden in irgendwelchen Verwaltungsapparaten versickert. Jede Spende kommt trotz der weiterhin chaotischen Lage in Haiti ungekürzt in den Projekten an.

Leider müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass die Lage in Haiti unverändert als katastrophal zu bezeichnen ist. Wir erwähnten bereits in unserem letzten Rundbrief, dass die Regierung im Prinzip handlungsunfähig ist und kriminelle Gangs das Land - insbesondere die Hauptstadt Port-au-Prince - beherrschen. Sie kontrollieren die Kraftstoffverteilung ebenso wie die Stromversorgung. Auseinandersetzungen, Gewalt und Entführungen sind weiterhin an der Tagesordnung. Das öffentliche Leben findet faktisch nicht mehr statt - Schulen und Geschäfte sind geschlossen. Es herrscht Anarchie.

Reisen nach Haiti sind angesichts der angespannten Sicherheitslage derzeit nicht möglich, was die Projektarbeit nicht vereinfacht.

Zu unseren Projekten:

Das Kinderheim - APOM

Erfreulicherweise verfügen wir über hervorragende Kontakte nach Haiti. Wir werden laufend über den Stand der Dinge informiert. In der vergangenen Woche hat Guerino das Heim besucht und uns die folgenden Impressionen aus Maissade geliefert.

Einige Kinder waren an diesem Tag nicht anwesend, weil sie in der hier noch geöffneten Schule waren oder mit Madame Colas Einkäufe auf dem Markt erledigten. Zumindest scheint das Leben auf dem Lande im Gegensatz zur Hauptstadt noch etwas besser zu funktionieren.





Gelegentlich auftretende Schäden an den Gebäuden werden regelmäßig behoben.

Das Heim bzw. die Umgebung macht inzwischen einen sehr grünen Eindruck. Bäume und Sträucher scheinen sich gut zu entfalten, was in Haiti nicht unbedingt üblich ist. Für Brennholz oder Holzkohle wurden bis heute 97 % des haitianischen Waldbestandes vernichtet.

Die Krankenstation / der Kinderarzt - TTM

Das Projekt TTM möchten wir einmal als eine Erfolgsgeschichte bezeichnen. Die Anzahl der durchgeführten Behandlungen hat sich auf einem sehr hohen Niveau eingependelt. Wöchentlich stellen sich zumeist rund 30 junge Patienten bei Dr. Joseph vor. Zu Projektbeginn Anfang 2021 haben wir nicht damit gerechnet, so vielen Kindern und Jugendlichen eine kinderärztliche Untersuchung ermöglichen zu können.

Am vergangenen Wochenende konnte Patient Nr. 1.617 in der Krankenstation begrüßt werden. Darauf darf das Team mit Dr. Joseph und Widlyne Seide sehr stolz sein.



Weiterhin versorgt uns Widlyne jede Woche mit einer ausführlichen Fotodokumentation der Sprechstunden. Selbstverständlich werden sämtliche Diagnosen, Behandlungen und Medikamentenausgaben umfassend und minutiös erfasst, so dass wir stets auf der Höhe des Geschehens sind.



Die Patienten zahlen weiterhin Ihr Honorar (Plastik- und Papiermüll zur Entsorgung).



Immer wieder kommt es vor, dass der Kinderarzt an seine Grenzen stößt. Gelegentlich machen Unfälle oder Erkrankungen Weiterbehandlungen im nächstgelegenen Kreiskrankenhaus in Hinche erforderlich, die mit Kosten verbunden sind. Allein die Anreise ist sehr beschwerlich. Die kleinen Patienten legen die (wenn es gut läuft) zweistündige Anreise auf einem Motorrad zurück und das mit teilweise schweren Verletzungen. Um den Betrieb der Krankenstation weiterhin sicherzustellen und auch die Folgebehandlungen finanzieren zu können, hoffen wir auch künftig auf eure Unterstützung.

Bitte helft uns auch weiterhin, den Kindern unserer Projekte helfen zu können.

Wir wünschen fröhliche Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2023!

Mèsi anpil



Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE76100205000003383604

Verwendungszweck: **APOM - TTM**



Ralf Gutsche

Eltern für Kinder e.V.
Mitglied des Vorstandes

Kontakt:

Tel.: 05401-98241

Mobil: 0171-8363355

eMail: gutsche@efk-adoptionen.de